Einsamkeit

Wie man sich fühlt, wenn man verloren hat, was man liebt

Von abgemeldet

Kapitel 1: Was mal war

Vorwort

Hehehe^^v Tyo , was hab ich da mal wieda geschrieben?

oô

Den letzten Driss....irgendwie was ganz verrücktes....^^v

Aber ich hoffe sie gefällt euch dennoch =3

Und schön Kommi's hinterlassen,ja?

ggg

Ach wo , müsst ihr nich^^

Wäre nur sehr nett! =)

Würd mich freuen....^^

Naja...mehr weiß ich au net zu sogn^^°°°

So, dann ma weita,

eure Yuna_Mysterio

Warning

>> Sehr viele Rechtschreibfehler! Schnulzenalarm!

Disclaimer

>> Nicht alle Chara's sind mia! ;-;

Ich verdiene auch kein Geld damit xDDD

++++
++++

Was mal war

Leise und ohne jegliches Geräusch trat Sakura aus der Kirche . Ihr Blick auf den Boden gerichtet . Ayumi , ihre Cousine sah sie an und lächelte unsicher , was sie auch war . Ein wenig nervös sah sie sich um .Sie wollte die Stille unterbrechen . " Sollen wir zu mir gehen?" , fragte sie freundlich und versuchte Sakura abzulenken . Sinnlos , nichts zu machen . Sakura sah noch nicht mal auf . Jetzt sah sie auch runter zu boden . " Tut mir leid"

Ihre Gedanken schwebten um den Grund warum sie hier waren . Ja , warum waren sie gerade dort ? Langsam stiegen in Ayumi's Augen Tränen auf . Aber sie verkniff sich es krampfhaft . Nicht vor ihr . Nicht vor Sakura , sie hatte schon genug erlebt . Das würde die Sache nur schwieriger machen . Wieder schlich sich ein Lächeln auf ihr Gesicht . Mal

wieder war es ein gespielteres Lächeln . Sakura wusste das . Wie oft hatte sie das schon getan ? Sie musste es bereits perfekt können . Jetzt sprach sie wieder , ihren Blick weiterhin auf dem Boden gerichtet . " Warum verschließt du die Augen so...? Oder bist du blind ?"

Ayumi erschrak . Was sollte sie jetzt sagen . Sie musste ablenken . Über solch ein Thema wollte sie mit Sakura nicht besprechen . " Tzz...warum verschließt du Augen vor der Wahrheit ? Weil sie weh tut ? Kindisch . Du haust ab , vor der Realität !"

Sakura sah auf . Ihre Stimme klang hart und klar , dennoch irgendwie hilflos . So als würde sie stumm schreien . Ayumi sah zu Boden . Sie biss sich auf die Lippen . Dann lächelte sie wieder auf . Da war es wieder dieses gespielte Lachen . " Was meinst du?" , fragte sie . Sakura's Augen formten sich zu schlitzten . Sie war sauer , denn sie wusste das Ayumi sich nur dumm stellte . " Oh , mann ! Du spielst in einer anderen Welt , in einem Traum dein Leben ... verrückt . Wieso siehst du die scheisse Welt vor dir vor ? Lächerlich . Echt krank . So , will ich nie enden !" . Sakura sah wieder runter . Das klang hart . Aber Sakura hatte Recht . Es war so . Ayumi hing ein klotz im Hals fest , sie schluckte und schluckte , doch er blieb . Angst . Ja , es war die Angst die in ihr aufstieg . Ein stechen im Herz schmerzte sie . Ein Trauerschleier lag um ihr . Tränen wollten ihr aus die Augenwinkel rinnen , aber sie musste es aufhalten . Sie musste ihr eine Antwort geben . Also schloss sie die Augen , fing langsam an zu sprechen . Es fiel ihr schwer , aber es musste sein . " Weil ich niemanden Sorgen machen möchte . Ich möchte nicht das Jemand ansehen muss , wie ich jammere . Es würde Mitleid erwecken , ich möchte es nicht . Jeder hat selber genügend sorgen , ich möchte nicht das sich jemand wegen mir den Kopf zerbricht . Sie sollen lachen und Glücklich sein !" , erklärte sie leise . Sie murmelte es fast schon . Diese Worte , sie waren die Erklärung , eine schwere Erklärung , die Ayumi einige Überwindungen kostete . In ihr zog sich alles zusammen und sie hatte das Gefühl gleich losheulen zu müssen . Sakura grinste . " Ich würde für niemanden so ein gequältes Lächeln schauspielern . Sojemand bin ich nicht . NEIN!" Ihre Stimme wurde lauter und fester . " NEIN ! Niemals ! Für niemanden und gar keinen ! Ich fühle mich , wie ich mich fühle , ich zeige es allen ! Ja , ich fühle mich Scheisse !!! Und ich zeige es allen ... Aber...." , ihre Stimme klang verweint , " Aber warum hört oder sieht denn keiner was !! Warum laufen sie alle noch weiter weg?!" Sakura war verzweifelt . Ihr Grinsen war lange schon wieder verschwunden und der Blick immer noch auf den Boden gerichtet . Ayumi berührte es sehr . Sie fühlte sich hilflos und wusste nicht was sie tun sollte . " Es...es tut mir leid , Sakura ... ich...wenn ich was für dich tun kann , dann sag mir doch bitte !" , flehte sie . Sakura kniff die Augen zusammen . Sie wollte weinen und tat es dennoch nicht . Sie wollte nicht , lieber würde sie sterben . Denn dann fühlte sie sich schwach und verletztlich und das war das letzte was sie wollte . Nein , nie mehr schwach sein . " Dann hör auf dich selber zu belügen . Das kann ich nicht ab ! Ich hasse solche Leute ! Wie die Pest . Sie sind schlimmer als jede Rattenplage ! Wie mich Menschen die nur an andere denken eckeln ! Was bringt's immer so zu tun , als wäre alles toll und super!? Mensch , verdammt es ist nicht so ! Warum kapiert ihr es nicht ?! Seit ihr denn so saudumm ?! Ihr macht euch selber kaputt ! Gesteht es euch ein ! Mann , verflixte Scheisse !" , Sakura fluchte . Sie fluchte vor der Kirche . Das hatte sie vorher nie getan . Sie hätte sich noch nicht einmal getraut irgendein schimpfwort auszusprechen . Und jetzt ? Sie war am Ende . Fertig mit allem . Verzweifelt . Ayumi hielt es nichts mehr ab . Ihre ganze Trauer kam zum Vorschein . Sie weinte . Eine Träne nach der andere kullerte ihrem Gesicht entlang runter . Bis zum Kinn , dort fiel sie zu Boden . Sakura's Augen folgten deren Weg . " Ist es denn besser sich immer in sich selber einzuschließen , alles in sich hinein zu fressen

?! Ist es das was du dir vorstellst?!, weinte sie . Sie konnte nicht mehr . Dann fing sie an die Tränen weg zuwischen . " Es tut mir leid , ich wollte nicht das..." Sakura war wieder sauer . " Ist mir auch egal!"-"Trotzdem ...es tut mir leid...ich..."

Plötzlich war wieder ein Lächeln auf Ayumi's Lippen . Dieses mal war es ehrlich . In Gedanken versunken dachte sie an früher ... Ja , es war eine fröhliche und Glückliche Zeit . Nichts mehr war davon übrig . Sakura's ehrliches Lachen war verschwunden . Es wurde nicht mehr gesehen . Auch die ganzen liebevollen , warmen Gefühle waren nicht mehr da . Nur noch dunkelheit . Sie umschwärmte sie und ließ nicht los . Sie war schwer und lag auf deren Schultern . Langsam frißt sie , sie auf . Aber Sakura reagierte wieder kalt , wies ihr Lächeln ab . Doch das Mädchen mit dem Kopftuchartigem Band , schrak nicht zurück . So sehr Sakura das Lächeln auch verwies , es blieb . Denn die Gedanken und Erinnerungen an früher munterten sie auf . Gerade dachte sie dran , wie es war , als Sakura dieses schöne Kleid zum 7ten Geburtstag trug . Es war leicht Rosa und mit weißen Ruschen übersät . Damals war Sakura sehr stolz auf das Kleid . Es kann sich noch ganz genau an den Sommertag erinnern . Mitte Juni muss es gewesen sein . Auf einer großen Wiese lagen sie im Gras und schauten in den Himmel . " Du ... Ayu-chan?" , man hörte deutlich die Stimme eines fröhlichen Mädchens . Das war Sakura . Ayumi lag genau neben ihr und zeichnete in den Himmel . " Hm?"

, freundlich schaute sie zu ihrer kleinen Cousine rüber . Sie selbst war grad 13 . " Wie findest du mein neues Kleid?" . Diese Frage klang verlegen . Die 13jährige lächelte sie an . " Es ist wunderschön , steht dir echt gut!"

Ein lachen . Ein reines ehrliches Lachen , voller wärme , das nur Freude ausstrahlte . Und dies grad aus Sakuras Mund . " Danke !" , die kleine Blonde stand nun und drehte sich um sich selbst . Ihre Wangen waren zart Rosa gefärbt , ähnelten dem Kleid . " Es freut mich , wenn es dir gefällt! Das hat Mama mir geschenkt zu meinem Geburtstag ! Ich liebe es ... " , das Mädchen betrachtete den Rock des Kleides , indem es ihn ein wenig hoch nahm . Die ältere grinste . Wie stolz und glücklich sie aussah . Aber nun gab's es dieses Lächeln nicht mehr . Es war wie vom Erdboden verschluckt . Hinweg gespült .

Das sich das alles von einen Tag auf den anderen ändern kann . Unvorstellbar . Aber es war so . Das war die Graussame Realität . Ayumi zitterte . Sie wagte es nicht auf zu sehen , in die ausdruckslosen Augen der jetzt 9Jährigen . Langsam spürte sie , wie die Zweifel in sie hoch kamen , Angst sie plagte und kälte sich um sie fügte . Doch die Hoffnung sollte zu letzt sterben . Das war ihr Lebensmotto und das hatte sie bis jetzt immer geholfen . Hier ran sollte es nicht scheitern . Sie konnte das Mädchen vor ihr nicht in diesem Unglück lassen . Leise fing die nun 15jährige an ein Gebet zu sprechen . Ein Gelächter ließ sie davon abhalten . Überrascht schaute sie auf . Das 9Jährige Mädchen vor ihr lachte bitter . " Was soll der Scheiß? Du glaubst doch nicht im Ernst , das dir das echt hilft . Scheiß auf Gott! Den gibt's doch gar nicht!!!" - " Sakura , sag so was nicht!! Du hast nie...so geredet!"

Die jüngere sah wieder mal zu Boden . " Früher habe ich ihm auch noch vertraut !" Sie machte ein paar Schritte . Ehe sie ganz verschwand , hielt sie die Ältere noch mal auf . " Sakura , warte ! Ich verstehe dich nicht ganz , aber ich möchte es ! Wenn du mir mehr von dir erzählst..." Dann wurde sie von der traurigen Stimme unterbrochen . " Du weißt schon viel zu viel !! Ich hab dir mehr als nötig erzählt! Aber eines sollst du wissen"

Wie hart sie auch jedes Wort aussprach, das Lächeln was sie am Ende aufsetzte , war das was zählte , was den Satz wieder ins Gute abrundete . " Ich liebe sie immer

noch....Und vergesse werde ich sie auch nie!" , dann drehte sie sich um und verschwand . Für eine lange Zeit , an die Ayumi jetzt noch nicht denken konnte . Hinterlassen hatte sie nur Tränen im Wind . Die ältere Cousine seufzte . Immer bewusster wurde ihr , wie sehr der Verlust ihrer Mutter , dem Mädchen leid zufügte . Diese letzten Worte waren an sie , der verstorbenen gerichtet . Ob sie auch im Himmel ankämen würden ?

++++
++++

Ende des ersten Pitels^^v